

Personalnummer

Hier wird die sechsstellige Personalnummer mit der Prüfziffer angegeben. Sie ist für Schriftwechsel mit der Bezügestelle erforderlich.

Sachbearbeiternummer (SachbNr)

Die hier angegebene Verschlüsselung ist die Nummer der oder des für Sie zuständigen Sachbearbeiterin oder Sachbearbeiters.

Gehaltsblatt-Nummer (GehblNr)

Diese informiert Sie über die Anzahl der im Kalenderjahr bereits gefertigten Gehaltsmitteilungen.

Ansprechpartner/in

Hier sind die Daten der oder des für Sie zuständigen Bezüge-Sachbearbeiter/in abgedruckt.

Adressfeld (AbrKrs/ Absender)

Der Versand der Gehaltsmitteilungen erfolgt grundsätzlich auf dem Dienstweg, im Adressfeld ist jedoch immer die Privatanschrift eingetragen. Als Absender ist Ihre Bezügestelle aufgeführt.

Familienstand (FS)

L = ledig

V = verheiratet oder eingetragene Lebenspartnerschaft

P = eingetragene Lebenspartnerschaft

G = geschieden oder eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben

W = verwitwet oder eingetragene Lebenspartnerin oder eingetragener Lebenspartner verstorben

Steuerklasse / Konfessionmerkmale (StKI/Konf)

Hier werden die über ELStAM gemeldeten Steuermerkmale dargestellt.

Konfessionsmerkmale: (A = Arbeitnehmer / E = Ehegatte)

leer = keine Konfessionszugehörigkeit

ev = evangelisch-lutherisch

rk = katholisch

ak = altkatholisch

5 = evangelisch-reformiert

9 = pauschal zu versteuern

Freibetrag

Hier sind die Steuer-Freibeträge eingetragen, die über ELStAM gemeldet wurden.

SV-Merkmale

Hier werden Merkmale zur Sozialversicherung angezeigt. Es bedeuten:

0 = keine Pflicht

1, 2, 3 = Sozialversicherungspflicht

5, 6 = Zahlung nur durch Arbeitgeber

9 = Abführung freiwillige KV

KV = Krankenversicherung

RV = Rentenversicherung

AV = Arbeitslosenversicherung

PV = Pflegeversicherung

Bei GZ (Gleitzone betroffen) und MfB (Mehrfachbeschäftigung) bedeutet 1 = vorliegend, betroffen; ansonsten bleiben diese Felder leer.

BDA

Das Bezugsdienstalter (BDA) bildet die bisherigen Vergütungsdienstalter/Lohndienstalter ab. Es ist die Grundlage für die programmmäßige Zuordnung zu einer Stufe der jeweiligen Entgeltgruppe. Das BDA bezeichnet den Monat und das Jahr, in dem erstmals Bezüge der Stufe 1 einer Tarifgruppe zu zahlen waren oder zu zahlen sein werden.

Tarif / Tarifbezeichn. / B-GR

Die Tarifbezeichnung ist meistens der Tarifvertrag, nach dem die Bezüge berechnet werden. "Tarif" und "B-GR" sind programmtechnische Schlüssel hierzu.

Entgeltgruppe /-Stufe (Tar-Grp / Stf)

Die Gruppe und die Stufe bestimmen die Höhe Ihres Grundgehalts oder vergleichbarer Zahlungen.

Teilzeitzähler (TZ-Zähl)

Stellt Ihre persönliche wöchentliche Arbeitszeit bzw. die Kürzung Ihrer Bezüge aus sonstigen Gründen dar (z.B. in Prozent oder Stunden).

Teilzeitnenner (TZ-Nenn)

Regelmäßige Arbeitszeit oder Unterrichtsverpflichtung (z.B. in Prozent, Stunden)

Unterbrechung der Bezügezahlung (Unterbr.-Beg/-End/-Grd)

Enthält die tagesgenaue Unterbrechung (Beginn und Ende) sowie den verschlüsselten

Unterbrechungsgrund:

- 01 = Krankheit
- 02 = Krankheit mit ZVK-Pflicht (VBL)
- 03 = Mutterschutz
- 04 = Elternzeit
- 05/07 = unbezahlter Urlaub
- 08/09 = sonstige Abwesenheitsgründe
- 12 = Pflege des Kindes
- 13 = Mitgliedschaft in einem Parlament
- 14 = Bezug einer Rente auf Zeit
- 18 = Kurzzeitpflege
- 19 = Pflegezeit 3

Verteilung der Arbeitszeit (Arb-Std/-Tag / Arbz-V)

Verteilung der Arbeitszeit pro Woche. Zurzeit ist eine pauschale Angabe nach dem Tarif vorgesteuert.

Abrechnungsergebnisse

In diesem Bereich werden die einzelnen Bezügebestandteile des jeweiligen Abrechnungsmonats ausgewiesen. U.a. werden dargestellt:

Bruttobezüge,
Summe der gesetzlichen Abzüge,
Summe der privaten Abzüge,
Auszahlungsbetrag,
Überweisungsbetrag sowie
kindergeldrelevante Daten.

Die drei Buchstaben vor den einzelnen Bezügebestandteilen haben folgende Bedeutungen:

- Stelle 1** J = in der Summe Gesamtbrutto enthalten
N = in der Summe Gesamtbrutto nicht enthalten
- Stelle 2** L = im stpfl. Brutto enthalten
E = in sonst. Bezug § 39b enthalten
N = in stpfl. Brutto nicht enthalten
- Stelle 3** L = in KV/RV/AV/PV-Brutto enthalten
E = in KV/RV/AV/PV-Brutto-2-EZ enthalten
N = in KV/RV/AV/PV-Brutto nicht enthalten

Kinder

Sind Kinder bei der Zahlung zu berücksichtigen, werden diese mit Vor- und (sofern vorhanden) abweichenden Nachnamen, Geburtsdatum und verschiedenen Zahlungsdaten im Anschluss an die Abrechnungsergebnisse dargestellt. Die verschlüsselten Zahlungsdaten haben folgende Bedeutung:

- OF = Besitzstandszulage für vorherigen Kinderanteil im Ortszuschlag bzw. Sozialzuschlag (Besitzkind)
- SZ = nicht mehr relevant
- ZW = Erhöhungsbetrag in der Zuwendung bzw. Sonderbetrag in der Sonderzuwendung
- G-Bis = Gilt - bis einschließlich (Monat und Jahr)
- FK, KG, SB, VW sind nicht relevant. Die Spalten sind senkrecht zu lesen.

Erfolgt die Zahlung eines verschlüsselten Bezügebestandteils, so ist dieser darunter durch ein "J" gekennzeichnet. Wird ein Kind als Zählkind berücksichtigt, dann wird der kinderbezogene Bezügebestandteil mit einem "Z" gekennzeichnet. Merkmal "2" = Zahlung zur Hälfte.

Weitere Erläuterungen zu möglichen Abkürzungen

OZ	= Ortszuschlag
FZ	= Familienzuschlag
stpfl	= steuerpflichtig
stfr	= steuerfrei
Br / Brt-Wirksam	= Brutto/ dem Brutto hinzuzurechnen
Ind.UngAnteil	= früherer Verheiratetenanteil im Ortszuschlag als Bestandteil der individuellen Endstufe, der bei einer Teilzeitbeschäftigung nicht teilzeitgekürzt wird
Besitzkind	= Besitzstandszulage für einen früheren Kinderanteil im Ortszuschlag bzw. Sozialzuschlag
Kinderh.Besitz	= Besitzstandszulage für einen früheren Kindererhöhungsbetrag
VL	= Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers
SB	= Sonstiger Bezug nach § 39b ESTG (z.B. Urlaubsgeld)
NZ	= Nachzahlung
MV	= Mitversteuerung der von anderer Stelle gezahlten Nettobezüge
Vw-Leistung	= Vermögenswirksame Anlage
ges. Abz.	= gesetzliche Abzüge
DrEM	= Verschlüsselung des Überweisungsweges für bestimmte Abzüge (Drittempfänger)
AN	= Arbeitnehmer
AG	= Arbeitgeber
KV, RV, AV, PV	= Kranken-, Renten-, Arbeitslosen-, Pflegeversicherung
ZB	= Zusatzbeitrag
SV	= Sozialversicherung
EGA	= Einmalig gezahltes Arbeitsentgelt
BVE	= Berufsständische Versorgungseinrichtung
RVE	= a) RV über eine BVE (anstelle der gesetzlichen RV) oder b) RV-Entgelt (aus EGA-Zahlung/en)
ZV	= Zusatzversicherung
Vers-Anteil-ZVK	= vom Arbeitnehmer zu versichernder, aber nicht zu versteuernder Anteil der Umlage zur Zusatzversorgungskasse (z.B. VBL)
indiv-verst-ZVK	= vom Arbeitnehmer zu versteuernder und zu versichernder Anteil der Umlage zur Zusatzversorgungskasse (z.B. VBL)
SV-Pfl. Hinzu	= sozialversicherungspflichtiger Hinzurechnungsbetrag
V.AN verst. AG-Ant. / FAV-AG-B-individuell	= vor Arbeitnehmer individuell versteuerter AG-Anteil zur Zukunftssicherung (z.B. VBL)
Pfändung-gew.	= gewöhnliche Pfändung
Pfändung-Unterh.	= Unterhaltspfändung
P.verst.Brt.ZUK	= vom AG pauschal versteuerter AG-Anteil z. Zukunftssicherung (nur nachrichtlich ausgewiesen)
Pausch.Lohnst / KiSt/SolZ ZUK	= vom AG gezahlte Pauschalsteuer (nachrichtlich)
SV-AG-Anteile	= Summe der AG-Anteile zur KV, RV, AV und PV
FAV-AG-Beitrag	= AG-Beitrag zur freiw. Altersversorgung
AG-Beitrag-stfrei	= für den AN steuerfreier FAV-AG-Beitrag
Zulförd.ERG / Sum-Zul.förd.ERG	= Zulagenförderungswürdiger Sparbeitrag (Riester-Rente)

Vormonat(e)

In der Spalte "Vormonate" sind sämtliche Rückforderungen und Nachzahlungen ab Beginn der Abrechnung mit KIDICAP dargestellt. Auf einem besonderen Erläuterungsblatt wird jeder Monat einzeln nachgewiesen, sofern nicht nur der Vormonat betroffen ist.

Begriffe und Abkürzungen

die hier nicht erläutert werden, sind entweder selbsterklärend oder nur für interne Zwecke von Bedeutung.